

Das Haus der vielen, schönen Gummistiefel

Die Händlerin Gerhild Vanis wird mit ihrem Gummistiefelhaus in der Wiener Strozzigasse als Start-up-Unternehmerin ausgezeichnet.

••• Von Christian Novacek

Anfang Februar ist es passiert: Da wurden Österreichs Unternehmerinnen des Jahres im Rahmen des „Unternehmerinnen Awards 2017“ im The Ritz-Carlton Vienna prämiert. Gerhild Vanis nahm mit auf dem Siegerpodest Platz – mit ihrem jungen Unternehmen, dem Gummistiefelhaus. Seines Zeichens ist das der erste Fachstore für Gummistiefel, Regenbekleidung und -accessoires weltweit – das brachte ihr den Rang 2 in der Kategorie „Start-up“.

Noch im Frühjahr 2015 wurde Gerhild Vanis dann und wann belächelt. Damals brachte sie ihre Geschäftsidee an den Start. Doch der Erfolg gab ihr und ihrem Konzept recht: „Dieser Preis bestätigt einmal mehr, dass wir ein paar Dinge richtig gemacht haben“, freut sich Vanis. „Außerdem ist es mir eine besonders große Freude, dass ich als Vertreterin des stationären Einzelhandels diese Anerkennung bekomme.“ Für Vanis ist das übrigens nicht die erste Auszeichnung: Bereits 2016 wurde sie mit dem Gummistiefelhaus im Rahmen des „Bezirks Business Awards“ des *Wiener Bezirksblatt* zu einer von drei Josefstädter Unternehmerinnen des Jahres ernannt.

Stationäre Renaissance

„Das gute alte Fachhandelsgeschäft scheint heutzutage gleichzeitig old fashioned und avantgarde zu sein“, ist Vanis überzeugt. Der nämlichen Meinung war offenbar die Jury des Unternehmerinnen Awards



Gut sortiert

Auch Kautschuk-High-Heels oder fröhlich-bunte Regenausstattung für Kinder gehören zum Sortiment des Gummistiefelhauses.

